



Im **Hessischen Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie** (HLNUG) in Wiesbaden ist zum 01.05.2020 die



Für eine lebenswerte Zukunft

Dezernatsleitung (m/w/d)

**für das Dezernat G3
„Boden und Altlasten“**

unbefristet zu besetzen.

Das HLNUG ist eine technisch-wissenschaftliche Umweltbehörde im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV). Fachleute verschiedener Disziplinen untersuchen und überwachen die wesentlichen Umweltmedien Wasser, Boden und Luft sowie die naturschutzrelevanten Lebensräume und Arten in Hessen. Es werden Daten und Informationen zum Zustand und zur Veränderung der Umweltmedien erfasst und gesammelt, aufbereitet, bewertet und öffentlich zugänglich gemacht. Aus den Daten werden Konzepte, Handlungsempfehlungen und Gutachten erstellt.

Das Dezernat "Boden und Altlasten" ist in der Abteilung „Geologie und Boden, Geologischer Landesdienst“ in Wiesbaden mit einer Personalstärke von derzeit 22 Personen angesiedelt. Die thematischen Schwerpunkte des Dezernates werden durch die Fachgebiete Bodenerhebung und Bodeninformation, Vorsorgender Bodenschutz, Altlasten und Altflächendatei repräsentiert.

Die Dezernatsleitung ist für die Führung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Dezernates sowie für die ordnungsgemäße und sachgerechte Erledigung der Aufgaben des Dezernates verantwortlich. Die Dezernatsleiterin oder der Dezernatsleiter bearbeitet ausgewählte Fachthemen selbst und leistet aktive Öffentlichkeitsarbeit. Die Dezernatsleitung unterstützt die Abteilungsleitung bei deren Führungsaufgaben. Es wird erwartet, die Ziele der Behörde und der Abteilungsleitung engagiert zu vertreten, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in ihrer beruflichen Entwicklung zu unterstützen sowie Veränderungsprozesse konstruktiv und aktiv mitzugestalten. Der Anteil der Führungstätigkeit überwiegt gegenüber der Fachtätigkeit.

Vorausgesetzt werden:

- die Laufbahnbefähigung für den höheren technischen Dienst
oder
- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Master/Diplom Universität/TU) im Bereich Biologie, Bodenwissenschaften, Geographie, Geoökologie, Geologie, Agrar- oder Forstwissenschaften oder vergleichbar alle mit dem Schwerpunkt Bodenschutz/Bodenkunde
- mehrjährige Berufs- und Personalführungserfahrung, idealerweise in der öffentlichen Verwaltung oder einem technisch-wissenschaftlichen Umfeld
- Kenntnisse der aktuellen Führungsinstrumente und Erfahrungen mit diesen, sowie die Bereitschaft, diese aktiv in der Dienststelle einzusetzen
- tiefgehende Fachkenntnisse in den Bereichen Bodenkunde, Bodenschutz und Altlasten
- Führungskompetenz in Verbindung mit einer sehr hohen sozialen Kompetenz, insbesondere die Fähigkeit zur Konfliktbewältigung und Teamfähigkeit
- die Fähigkeit zum strukturellen und termingerechten Arbeiten und Planen sowie zu wirtschaftlichem und effektiven Verwaltungshandeln
- sehr gute Kommunikations-, Moderations- und Präsentationsfähigkeiten
- Verhandlungsgeschick, Einsatzbereitschaft, Durchsetzungsvermögen sowie ausgeprägte Organisationsfähigkeit und Loyalität
- verhandlungssichere Kenntnisse der deutschen Sprache

- die Bereitschaft zur aktiven Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie von Menschen mit Behinderungen

Von Vorteil sind:

- eine nachgewiesene vertiefte wissenschaftliche Qualifikation im Aufgabenbereich, idealerweise durch eine Promotion
- sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Kenntnisse aus den Bereichen Personal, Rechnungswesen, Organisation und Informationstechnik
- sehr gute Kenntnisse und praktische Erfahrung im Bereich der MS-Office Produkte, insbesondere in Word, Excel und Outlook sowie im Bereich der geographischen Informationssysteme und Datenbanken
- gute Ausdrucksweise in Wort und Schrift

Wir bieten ein interessantes, abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabengebiet in einem aufgeschlossenen und innovativen Team, ein „LandesTicket Hessen“ mit dem Sie den ÖPNV in ganz Hessen kostenfrei nutzen können und alle Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes. Eine sorgfältige Einarbeitung und Fortbildungsmöglichkeiten sind vorgesehen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit für Beamtinnen und Beamte 41, für Beschäftigte 40 Wochenstunden.

Es steht eine Beamtenstelle der Besoldungsgruppe A 15 HBesG zur Verfügung, die auch mit einem Tarifbeschäftigten (m/w/d) nach Entgeltgruppe 15 TV-H besetzt werden kann.

Die Dezernatsleitung kann auch mit Teilzeitkräften besetzt werden. Es muss jedoch grundsätzlich sichergestellt sein, dass der Arbeitsplatz voll besetzt ist.

Nach dem Frauenförder- und Gleichstellungsplan des HLNUG besteht die Verpflichtung zur Erhöhung des Frauenanteils. Frauen sind deshalb besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Menschen mit Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte legen Sie Ihrer Bewerbung einen entsprechenden Nachweis bei.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, Behinderung, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Das HLNUG ist aufgrund seines besonderen Engagements zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf mit dem „Gütesiegel Familienfreundlicher Arbeitgeber“ des Landes Hessen zertifiziert.

Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, wird gebeten, dies in Ihren Bewerbungsunterlagen anzugeben. Im Ehrenamt erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten können gegebenenfalls im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung positiv berücksichtigt werden, wenn sie für die vorgesehene Tätigkeit dienlich sind.

Fachlicher Ansprechpartner ist Herr Dr. Rosenberg, Telefon: 0611 6939-900. Das Verfahren wird betreut durch Frau Doris Meyer, Telefon: 0611 6939-522.

Für die Bewerbung ist die Vorlage einer aktuellen dienstlichen Beurteilung oder eines aktuellen Arbeitszeugnisses (nicht älter als ein Jahr) erforderlich.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer „G3 2020 01 DL“ bis zum 03.04.2020 an das Personaldezernat (Z3) des Hessischen Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie, Rheingaustraße 186, 65203 Wiesbaden. Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nur in Kopie ein, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden.

Ihre Bewerbung können Sie auch per E-Mail (1 PDF-Datei bis max. 4 MB) an bewerbung-z3@hlnug.hessen.de richten.